



KOMPASS

ANGEBOTE FÜR SCHULISCHE MENTORINNEN
UND MENTOREN IN DER REGION MITTELHESSEN

Hochtaunus- und Wetteraukreis, Landkreis Gießen, Landkreis
Marburg-Biedenkopf, Lahn-Dill-Kreis, Landkreis Limburg-Weilburg,
Vogelsbergkreis und Landkreis Fulda

Mitarbeitende Institutionen:

Studienseminar für GHRF Bad Vilbel

Justus-Liebig-Universität Gießen

Europastudienseminar für berufliche Schulen in Gießen

Studienseminar für GHRF in Gießen

Studienseminar für Gymnasien in Gießen

Philipps-Universität Marburg

Studienseminar für GHRF in Marburg

Studienseminar für Gymnasien in Marburg

Studienseminar für GHRF Wetzlar

EDITORIAL

2019 haben sich die mittelhessischen Akteure der drei Phasen der Lehrerbildung auf einen neuen Weg begeben: Sie haben gemeinsam die Broschüre „Kompass – Angebote für schulische Mentorinnen und Mentoren in der Region Mittelhessen“ entwickelt.

Ziel der Broschüre war es, in einer gemeinsamen Darstellung über die unterschiedlichen (Fortbildungs-)Formate zur Unterstützung der Arbeit von Mentorinnen und Mentoren zu informieren. Die große positive Resonanz der Lehrerschaft zeigt uns, dass Mentorinnen und Mentoren großes Interesse an einer qualitativ hochwertigen Begleitung der angehenden Lehrkräfte haben und dafür auch bereit sind, zusätzliche Termine zum Austausch und zur eigenen Qualifikation in Anspruch zu nehmen. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich: Vielen Dank dafür!

Mit dem Credo „Neue Wege gehen“ haben wir das Konzept unserer Broschüre überarbeitet. Die gedruckte Neuauflage der Broschüre gibt einen Überblick über Akteure und deren Angebote. Durch regelmäßige Überarbeitungen in der Onlineversion halten wir die Termine „Up-to-Date“.

Wir sind sehr an Ihrer Meinung interessiert, um Angebote bedarfsgerecht konzipieren und umsetzen zu können: Welche Angebote für Mentorinnen und Mentoren wünschen Sie sich? Über ein kurzes Feedback zur Entwicklung bedarfsorientierter Angebote und zur Broschüre würden wir uns freuen!

P. S. Sollten Sie Interesse an gedruckten Exemplaren der Broschüre haben, wenden Sie sich gerne an uns!

Weitere Infos zum
KOMPASS:



Wir freuen uns über
Ihr Feedback:



INHALT

8

STUDIENSEMINAR FÜR GHRF BAD VILBEL

Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst in der Schule begleiten	9
Informationsveranstaltung I	10
Informationsveranstaltung II	11

12

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

Projekt Praxissemester	13
Fach-Tage	14
Fachdidaktiken im Spiegel Lebenslangen Lernens	15
Mentorentag	16
Medienbildungswoche der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Philipps-Universität Marburg	17

18

EUROPA-STUDIENSEMINAR FÜR BERUFLICHE
SCHULEN GIESSEN

Mentorinnen- und Mentorentagung 19

20

STUDIENSEMINAR GHRF GIESSEN

Mentorenforum 21

Individuelles Coaching zu beruflichen Fragen 22

24

STUDIENSEMINAR FÜR GYMNASIEN GIESSEN

Mentorentag des Studienseminars für Gymnasien in Gießen 25

Gesprächskreise an unseren Ausbildungsschulen 26

Gut beraten? 27

28

PHILIPPS-UNIVERSITÄT MARBURG

Marburger Forum für Unterrichts- und Schulentwicklung 29

Veranstaltungsreihe Lernwelten 30

Marburger Programm für Mentorinnen und Mentoren 31

Fortbildungsangebote des Zentrums für Lehrerbildung 32

34

STUDIENSEMINAR GHRF MARBURG

Fortbildung für Mentorinnen und Mentoren 35

36

STUDIENSEMINAR FÜR GYMNASIEN MARBURG

Gut beraten?	37
Mentorinnen- und Mentorentag am Studienseminar für Gymnasien in Marburg	38
Guter Unterricht? Beraten, Beurteilen und Bewerten	39

40

STUDIENSEMINAR GHRF WETZLAR

Haltung und Rollenklarheit	41
Gespräche trainieren und reflektieren	42
Unterricht beobachten und besprechen	43

Kontakte	44
Impressum	47



STUDIENSEMINAR FÜR GHRF BAD VILBEL

Das Studienseminar Bad Vilbel ist für die Ausbildung angehender Lehrkräfte für insgesamt ca. 135 Schulen der Schulformen Grundschule, Hauptschule, Realschule und Förderschule im gesamten Gebiet des Hochtaunus- und des Wetteraukreises zuständig. Der Unterstützung von Lehrkräften bei deren Tätigkeit als Mentor oder Mentorin wird am Studienseminar Bad Vilbel traditionell eine hohe Bedeutung beigemessen. Aus diesem Grund besteht für diese Personengruppe ein umfangreiches und speziell konzipiertes Fortbildungsangebot.

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren,
interessierte Lehrkräfte

Termine

3x nachmittags im Schulhalbjahr
von 15.00 bis 18.00 Uhr (wird zu Beginn
des Halbjahres festgelegt)

Kontakt und Anmeldung

Studienseminar für GHRF Bad Vilbel
Konrad-Adenauer-Allee 1-11
61118 Bad Vilbel

06101 | 5191 700
Poststelle.sts-ghrf-bad-vilbel@kultus.
hessen.de

Studienseminar für GHRF Bad Vilbel

LEHRKRÄFTE IM VORBEREITUNGSDIENST IN DER SCHULE BEGLEITEN

*Weiterentwicklung der Beratungskompetenz für Mentorinnen und Mentoren
und Lehrkräfte, die es werden wollen*

Mentorinnen und Mentoren haben für das Gelingen der zweiten Ausbildungsphase eine hohe Bedeutung und vielfältige Aufgaben. Sie sind Lernprozessbegleitung, Beraterinnen und Berater sowie Vertrauenspersonen und übernehmen eine menschlich und fachlich sehr anspruchsvolle und zeitintensive Aufgabe.

Eine zentrale Rolle spielt weiterhin die Nachbesprechung von Unterricht, darüber hinaus sind Mentorinnen und Mentoren für das Studienseminar entscheidende und unerlässliche Partner in der Ausbildungsarbeit. Nicht selten gilt es schwierige Gesprächs- und Beratungssituationen zu bewältigen oder es kommt zu Rollenkonflikten.

Die Fortbildung hat zum Ziel, die eigene Beratungskompetenz zu erweitern, zu professionalisieren und die Mentorinnen und Mentoren in ihrer Arbeit zu unterstützen und zu entlasten.

Fortbildungsinhalte der 3-teiligen Reihe sind: Theorieinput; Beratungsansätze; Kommunikationstraining und Gesprächsführungstechniken; Rollen- und Auftragsklärung; Konfliktgespräche konstruktiv führen; Kriterien zur Unterrichtsbeobachtung; Bewertungshilfen; Praxisbeispiele; Teilnehmerorientierte Vertiefung

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren,
die neu eine LiV begleiten

Termin

1x nachmittags im Schulhalbjahr
von 15.00 bis 17.30 Uhr

Studienseminar für GHRF Bad Vilbel

INFORMATIONSVORANSTALTUNG I

Hauptinhalte der Arbeit dieses Nachmittags werden sein:

- ~ Grundsätzliche Informationen zur modularisierten Ausbildung nach dem Hessischen
Lehrerbildungsgesetz und der entsprechenden Durchführungsverordnung
- ~ Ihre Fragen/Aufgabenbereiche und das Rollenverständnis der Mentorinnen
und Mentoren

Kontakt und Anmeldung

Studienseminar für GHRF Bad Vilbel
Konrad-Adenauer-Allee 1-11
61118 Bad Vilbel

06101 | 5191 700
Poststelle.sts-ghrf-bad-vilbel@kultus.
hessen.de

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren, die eine LiV im 2. HS begleiten

Termin

1x nachmittags im Schulhalbjahr
von 15.00 bis 17.30 Uhr

Studienseminar für GHRF Bad Vilbel

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG II

Hauptinhalte der Arbeit dieses Nachmittags werden sein:

- ~ Struktur und besondere Anforderungen der zweiten Ausbildungshälfte
- ~ Austausch über aktuelle Fragestellungen zu Ausbildungsinhalten oder schulpraktischen Themen (in schulformbezogenen Arbeitsgruppen)

Kontakt und Anmeldung

Studienseminar für GHRF Bad Vilbel
Konrad-Adenauer-Allee 1-11
61118 Bad Vilbel

06101 | 5191 700
Poststelle.sts-ghrf-bad-vilbel@kultus.
hessen.de



JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

Die Lehrerbildung ist ein Profilerkmal der JLU, verbindet neun der elf Fachbereiche und umfasst damit das Portfolio der JLU nahezu vollständig. Die JLU bietet alle fünf Lehramtsstudiengänge sowie Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Lehrkräfte an.

Zuständigkeitsbereich: rund 400 Schulen sowie phasenübergreifende Kooperationspartner im Landkreis Gießen, Lahn-Dill-Kreis, Landkreis Limburg-Weilburg, Wetteraukreis, Vogelsbergkreis, Landkreis Fulda, Main-Kinzig-Kreis und Landkreis Marburg-Biedenkopf

Zielgruppe

Schulische Mentorinnen und Mentoren,
die im Praxissemester aktiv sind

Justus-Liebig-Universität Gießen

PROJEKT PRAXISSEMESTER

Im Rahmen des Praxissemester-Projekts für das Lehramt an Förderschulen (L5) an der JLU Gießen werden neben Austauschveranstaltungen für schulische Mentorinnen und Mentoren und universitäre Praktikumsbeauftragte auch verschiedene Workshops angeboten. Thematisch setzen sich die Weiterbildungsangebote u. a. mit den Aufgaben und Herausforderungen des Mentoring und mit Themen der Inklusion auseinander. Alle Veranstaltungen, die im Zuge des Praxissemester-Projekts angeboten werden, sind über die Hessische Lehrkräfteakademie akkreditiert. Geplante Veranstaltungen finden Sie zu gegebener Zeit auf der Homepage des Praxissemester-Projekts: www.uni-giessen.de/zfl/ps

Kontakt

Daniel Ziegler
daniel.ziegler@zfl.uni-giessen.de
uni-giessen.de/zfl/weiterbildung

Zielgruppe
interessierte Lehrkräfte

Justus-Liebig-Universität Gießen

FACH-TAGE

Die Fach-Tage der JLU sind ein universitäres Angebot, das der Fortbildung von Lehrkräften dient und gleichzeitig den Dialog zwischen Schulen und Universität unterstützt. In den fächerorientierten Workshops werden aktuelle bildungswissenschaftliche, fachwissenschaftliche sowie fachdidaktische Themen aufgegriffen, gemeinsam diskutiert und neue Forschungsergebnisse präsentiert. Darüber hinaus wird ein Austausch über die Situation der Fächer an den Schulen bzw. an der Universität angeregt.

Traditionell finden die Fach-Tage in der zweiten Novemberwoche des Kalenderjahres statt. Die zahlreichen Einzeltermine erstrecken sich dabei über den Zeitraum einer Woche. Die Anmeldung erfolgt pro Einzelveranstaltung und kann per Post, per Fax oder online vorgenommen werden.

Alle Details zu den Veranstaltungen können Sie ab dem Sommer der angegebenen Homepage entnehmen.

Kontakt

Referat für Lehrerfortbildung
0641 | 9 91 21 06
lehrerfortbildung@admin.uni-giessen.de

Anmeldung

uni-giessen.de/fachtage

Zielgruppe

interessierte Lehrkräfte, Mentorinnen und Mentoren, Praktikumsbeauftragte, LiV, Lehramtsstudierende und in der Bildung tätige oder interessierte Privatpersonen

Justus-Liebig-Universität Gießen

FACHDIDAKTIKEN IM SPIEGEL LEBENSLANGEN LERNENS

Die Vortragsreihe „Fachdidaktiken im Spiegel Lebenslangen Lernens“ wird seit 2010 halbjährlich in Kooperation zwischen der JLU und dem Hessencampus Mittelhessen e.V. organisiert. Ziel der Vortragsreihe ist die Förderung der gemeinschaftlichen, einrichtungsübergreifenden Weiterbildung der Lehrkräfte sowie einer gemeinsamen Orientierung an aktueller Forschung in der fachdidaktischen und pädagogischen Praxis.

Pro Jahr finden zwei Termine statt, die sich jeweils einem aktuellen Thema bzw. einer Fachdidaktik widmen.

Zur besseren Planbarkeit der Veranstaltung wird um formlose Anmeldung per E-Mail oder über das Online-Formular gebeten.

Kontakt

Referat für Lehrerfortbildung
0641 | 9 91 21 06
lehrerfortbildung@admin.uni-giessen.de

Anmeldung

uni-giessen.de/fachdidaktiken

Zielgruppe

interessierte Lehrkräfte und Mentorinnen und Mentoren der Schulpraktischen Studien und des Vorbereitungsdienstes

Termin

voraussichtlich September 2022

Kontakt

Referat für Lehrerfortbildung
0641 | 9 91 21 06
lehrerfortbildung@admin.uni-giessen.de

Anmeldung

uni-giessen.de/mentorentag

Justus-Liebig-Universität Gießen

MENTORENTAG

Die JLU bietet jährlich in Kooperation mit den drei Gießener Studientseminaren eine Arbeitstagung für Mentorinnen und Mentoren aller Lehramtsstudiengänge und Praktikumsformen an, die Studierenden während der Schulpraktischen Studien im Praktikum an Schulen begleiten. Der Mentorentag fungiert sowohl als Fortbildung, dient aber ebenso der Abstimmung zwischen Universität und Schule. Die Veranstaltung steht jährlich unter einem neuen, aktuellen Schwerpunktthema, das bspw. die Rolle und Aufgaben der Mentorinnen und Mentoren fokussiert.

Wir beginnen in der Regel mit einem gemeinsamen Input, legen jedoch auch Wert auf Gelegenheit zum Austausch in den gemeinsamen Workshops und auch in der Rahmung des Programms. Das Thema der Tagung sowie die Einzelheiten zum Programm finden Sie zu gegebener Zeit auf der unten genannten Homepage.

MEDIENBILDUNGSWOCHE DER JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN UND DER PHILIPPS-UNIVERSITÄT MARBURG

Die Digitalisierung ist eines der zentralen Themen aktueller Bildungspolitik. Gemeinsam widmen sich die Justus-Liebig-Universität Gießen und die Philipps-Universität Marburg zwei Mal pro Jahr im Rahmen einer „Medienbildungswoche“ aktuellen Themen aus dem Bereich Medienbildung und Digitalisierung. An fünf Tagen pro Veranstaltungsreihe besteht die Möglichkeit, sich ein ansprechendes Angebot an beiden Universitätsstandorten zusammenzustellen.

Genauer erfahren Sie zu gegebener Zeit auf der Website www.uni-marburg.de und unter www.uni-giessen.de/zfl/mebiwo

Kontakt und Anmeldung

Dr. Mathis Prange (JLU)
mathis.prange@zfl.uni-giessen.de

Annette Huppert (UMR)
zfl-fortbildung@uni-marburg.de



EUROPA-STUDIENSEMINAR FÜR BERUFLICHE SCHULEN GIESSEN

Am Gießener Europa-Studienseminar für berufliche Schulen begleiten wir pro Semester 20 bis 25 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst. Im Rahmen ihrer Ausbildung erhalten die LiV die Gelegenheit, vor Ort andere europäische Schulkonzepte und andere Konzepte der Lehrkräfteausbildung kennenzulernen.

Zuständigkeitsbereich: ca. 22 Ausbildungsschulen im Landkreis Gießen,
Vogelsbergkreis, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Landkreis Limburg-Weilburg,
Wetteraukreis und Hochtaunuskreis

Zielgruppe:

Mentorinnen und Mentoren des
neuen LiV-Jahrgangs zu Beginn des
1. Hauptsemesters

Europa-Studienseminar für berufliche Schulen Gießen

MENTORINNEN- UND MENTORENTAGUNG

Als Auftakt der Zusammenarbeit zwischen LiV und Mentorinnen und Mentoren steht für uns das Kennenlernen untereinander, aber auch die Arbeit unserer Institution sowie Ausbilderinnen und Ausbilder an erster Stelle. In einer gemeinsamen Veranstaltung möchten wir Sie deshalb über Aufgaben, Rechte und Pflichten informieren, uns über die Ausbildungsorganisation austauschen und für die Gestaltung des Miteinanders zwischen LiV und ihren Mentorinnen und Mentoren Anregungen geben.

Das Europa-Studienseminar bietet Gestaltungs- und Handlungsspielräume für die LiV, die ihren Bildungs- und Ausbildungsgang individuell und eigenverantwortlich mitgestalten. Neben der Ausbildung von Lehrkräften bieten wir mit dem gleichen Anspruch auch Fortbildungen von Kolleginnen und Kollegen an Schulen an und begleiten den Berufseinstieg.

Wir stellen die Entwicklung der LiV ins Zentrum ihrer Ausbildung und begleiten sie kontinuierlich dabei. Die Entwicklung einer pädagogischen Haltung steht im Kontext einer umfassenden Handlungskompetenz – Teamarbeit ist unsere Praxis.

Kontakt und Anmeldung

Bettina Schmidt

Sekretariat

0641 | 20 08 15 04

poststelle.sts-bs.gi@kultus.hessen.de



STUDIENSEMINAR GHRF GIESSEN

Hier findet für ca. 190 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst die Ausbildung in der 2. Phase der Lehrerbildung für die Lehrämter Grund-, Haupt-, Real- und Förderschule in der Region Gießen-Vogelsberg statt. Für eine erfolgreiche Ausbildung brauchen sie Unterstützung und Beratung. Deshalb verstehen wir die Zusammenarbeit mit den Mentorinnen und Mentoren nicht nur als einen wichtigen, sondern als grundlegenden Gelingensfaktor.

**Zuständigkeitsbereich: 60 Ausbildungsschulen, im Landkreis Gießen
und Vogelsbergkreis**

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren HS1 & HS2,
Mentorinnen und Mentoren des
Prüfungsemesters aller Schulformen
(Grund- Haupt-/Real- und Förderschulen)

Termin

Mentorenforum Grundschule:
22. Februar 2022, 15.00 - 17.00 Uhr
Wilhelm-Leuschner-Schule
Bahnstr. 7, Heuchelheim

Mentorenforum Förderschule:
22. Februar 2022, 15.00 - 17.00 Uhr
Studienseminar GHRF
Schubertstr. 60, Haus 15, Gießen

Mentorenforum Haupt- und Realschule:
22. Februar 2022, 15.00 - 17.00 Uhr
Gesamtschule Busecker Tal
Grüner Weg 3, Großen-Buseck

Information und Anmeldung

sts-ghrf-giessen.bildung.hessen.de unter
„Schulleitung und Mentor*innen“

Studienseminar GHRF Gießen

MENTORENFORUM

„Das Studienseminar kommt in die Schule.“ Diese Leitidee ist zugleich Intention und Organisationsform des Mentorenforums. Die Treffen finden regelmäßig einmal im Semester/Halbjahr wechselnd in verschiedenen Ausbildungsschulen statt und werden von einem Team aus Ausbilderinnen und Ausbildern sowie Lehrkräften vorbereitet und durchgeführt. Die Veranstaltungen enthalten immer einen Teil „Information/Aktuelles“ und einen Teil „Input und Austausch zu ausbildungsrelevanten Themen“. Diese Themen werden von den Teilnehmenden jeweils für das nächste Treffen vorgeschlagen.

Zu den vermittelten Informationen zählen z. B.: Struktur und Organisationsform der Ausbildung in der 2. Phase; Inhalte und Anforderungen in den Ausbildungsmodulen; 2. Staatsprüfung (Formales; Lehrkraft des Vertrauens; Schulgutachten).

Der Input zu ausbildungsrelevanten Themen umfasst u. a.: Rolle und Aufgaben der Mentorinnen und Mentoren; Aspekte der Unterrichtsplanung; schriftliche Vorbereitung; Qualität und Beobachtung von Unterricht (Kriterien und hilfreiche Beobachtungsinventare); Rückmeldung, Beratung und Beurteilung; Beratung der LiV (Beratungskonzepte und schwierige Gespräche); Teamteaching und Teambildung; Inklusion, Ausbildung im inklusiven System und inklusive Schulbündnisse. Mit dieser Form der Zusammenarbeit von Studienseminar und Schulen werden verbindliche Kommunikationsstrukturen sowie eine Ausbildungspartnerschaft auf Augenhöhe geschaffen.

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren von LiV sowie von Praktikantinnen und Praktikanten und weitere Interessierte

Termin

nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung

Christiane Dettmar
c-dettmar@t-online.de

Inge Metz
inge.metz@t-online.de

Studienseminar GHRF Gießen

INDIVIDUELLES COACHING ZU BERUFLICHEN FRAGEN

- ~ Meine LiV und ich ... wie sollen wir ein Team werden?
- ~ Soll ich an der neuen Fortbildungsreihe teilnehmen oder nicht?
- ~ Seit so viele neue Lehrkräfte an der Schule sind, gibt es ständig Konflikte ...

Vielleicht gehen Ihnen diese oder andere Fragen auch durch den Kopf und Sie suchen jemanden, der Ihnen zuhört und Sie beim Nachdenken über Ihre eigene Situation begleitet. Coaching ist eine Form der Beratung, bei der es darum geht, dass die Person, die eine Beratung wünscht, durch den Coach die Lösung für ihr Beratungsanliegen selbst findet. Bei diesem fragengesteuerten Prozess entscheiden Sie also über das Thema.

Prinzipiell ist Coaching für jeden sinnvoll – im Sport ist ein solches Vorgehen völlig normal und üblich – da Coaching der persönlichen Weiterentwicklung dient. Angesprochen sind also Personen, die sich verändern oder ein Problem lösen möchten.

Das Gespräch dauert circa 90 Minuten, Ihre Gedanken werden für Sie zum Mitnehmen visualisiert. Am Schluss werden erste Schritte überlegt. Das Gespräch ist streng vertraulich. Wir freuen uns, Sie in beruflichen Fragen unterstützen zu dürfen.

STUDIENSEMINAR FÜR GYMNASIEN GIESSEN

Als Gießener Studienseminar für Gymnasien begleiten wir pro Semester ca. 45 bis 50 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst. Die Ausbildungsschulen unseres Flächenseminars befinden sich in den Schulamtsbezirken Gießen/Vogelsberg, Limburg/Weilburg und Wetterau. Die Zusammenarbeit mit den Schulen sowie Mentorinnen und Mentoren ist uns sehr wichtig. Wir pflegen den Kontakt daher durch regelmäßige Angebote.

Zuständigkeitsbereich: 25 Ausbildungsschulen im Landkreis Gießen, Lahn-Dill-Kreis, Landkreis Limburg-Weilburg und Wetteraukreis

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren von LiV

Termin

März 2022

Studienseminar für Gymnasien Gießen

MENTORENTAG DES STUDIENSEMINARS FÜR GYMNASIEN IN GIESSEN

Wir laden Sie jedes Jahr an einem Freitagnachmittag im März zwischen 14 und 17 Uhr zu unserem Mentorennachmittag in unser Studienseminar ein.

Themen sind unter anderem:

- ~ Wie erfülle ich meine Rolle als Mentorin oder Mentor förderlich und professionell?
- ~ Rund um das Thema Unterrichtsentwurf und andere Fragen zur Ausbildung
- ~ Gesprächskreise für „Einsteigerinnen und Einsteiger“
- ~ Anforderungen an zeitgemäßen Unterricht

Da in kleineren Gruppen gearbeitet wird, haben Sie Gelegenheit, Ihre Fragen und Interessen einzubringen.

Bitte entnehmen Sie alle Einzelheiten unserer Homepage (<http://lakk.sts-gym-giessen.bildung.hessen.de/mentoren/index.html>) oder den Aushängen an unseren Ausbildungsschulen.

Kontakt

Claudia Spieler

claudia.spieler@kultus.hessen.de

Anmeldung

poststelle.sts-gym.gi@kultus.hessen.de

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren von LiV

Termin

nach Vereinbarung

Studienseminar für Gymnasien Gießen

GESPRÄCHSKREISE AN UNSEREN AUSBILDUNGSSCHULEN

Sie möchten sich gerne im Kreise Ihrer Kolleginnen und Kollegen an der eigenen Schule über Fragen rund um das Mentoring austauschen? Sie möchten die Rolle als Mentor*in zwischen LiV, Schulleitung und Ausbilder*in mit anderen reflektieren und diskutieren? Oder Sie sind zum ersten Mal als Mentor*in einer LiV tätig und fragen sich, wie Sie diese am besten begleiten? Die BRB-Betreuer*innen an den Schulen bieten Ihnen auf Anfrage offene Gesprächskreise zu diesen und anderen Wunschthemen an. Sprechen Sie uns an, um gemeinsam eine solche Veranstaltung durchzuführen.

Die Gesprächskreise finden nach Bedarf statt. Sie dienen dem Austausch miteinander und können z. B. schulspezifische Themen aufgreifen.

Kontakt und Anmeldung

BRB-Betreuer*innen

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren von LiV
und weitere Interessierte

Termin

nach Vereinbarung

Studienseminar für Gymnasien Gießen in Zusammenarbeit mit dem Studienseminar für Gymnasien Marburg

GUT BERATEN?

Als Mentorinnen und Mentoren leisten Sie wichtige Arbeit für die Ausbildung neuer Lehrkräfte. Sie stehen in einem Beziehungsgeflecht zwischen LiV, Ausbilderinnen und Ausbilder des Seminars sowie Lehrkräften der Universität. Hinzu kommen eigene Ansprüche an die Qualität von Unterricht und an Besprechungssituationen in einem oft zeitlich dicht getakteten Umfeld. Diese Konstellationen und Situationen sind häufig mit unterschiedlichen Rollenerwartungen verbunden, die nicht immer konfliktfrei gelöst werden können.

Mit diesem Baustein bieten wir Ihnen eine Form der Beratung an, die auf individuelle Anliegen in der beruflichen Praxis als Mentorin und Mentor ausgerichtet ist.

Im Sinne eines systemischen Ansatzes bieten wir die Möglichkeit, Situationen aus einem anderen Blickwinkel zu sehen, sich mit diesen ressourcenorientiert auseinanderzusetzen und selbst neue Lösungen zu finden und sich auf diesem Wege persönlich weiterzuentwickeln.

Kontakt

Ute Hahn
hahn.ute@gmx.de

Anmeldung

poststelle.sts-gym.gi@kultus.hessen.de

PHILIPPUS-UNIVERSITÄT MARBURG

Der Studiengang Lehramt an Gymnasien ist der größte Studiengang an der Philipps-Universität Marburg. An ihm wirken zwölf der 16 Fachbereiche mit. Der Studiengang ist damit in der vollen Breite der Universität repräsentiert. Die rund 2.200 Studierenden wählen ihre Fächerkombination frei aus 22 Fächern. Die Philipps-Universität hat mit den Marburger Praxismodulen (MPM) die schulpraktischen Phasen innovativ weiterentwickelt und setzt dabei auf den konstruktiven Dialog mit den Mentor*innen.

Zuständigkeitsbereich: rund 60 Schulen und Kooperationspartner im Lahn-Dill-Kreis, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Vogelsbergkreis, Landkreis Waldeck-Frankenberg, Schwalm-Eder-Kreis und Landkreis Hersfeld-Rotenburg (jeweils Schulen mit gymnasialem Bildungsgang)

MARBURGER FORUM FÜR UNTERRICHTS- UND SCHULENTWICKLUNG

Wie entwickelt sich Lehren und Lernen? Das Marburger Forum widmet sich aktuellen Themen und Herausforderungen in Schulen, um Lehrkräfte im Prozess der Unterrichts- und Schulentwicklung hin zu neuen Formen des Lernens zu unterstützen. Neben Vorträgen werden praxisnahe fachspezifische und fachübergreifende Workshops sowie Austauschformate angeboten, die zum Ziel haben, Perspektiven für die Weiterentwicklung des Unterrichtens aufzuzeigen und unmittelbar an die Erfahrungswelt von Schülerinnen und Schülern anzuschließen.

Die Veranstaltung findet in regelmäßigen Abständen statt. Bislang wurde sie 2019 in Präsenz, 2020 als virtuelle Tagung und 2021 als hybride Veranstaltung durchgeführt. Das Marburger Forum für Unterrichts- und Schulentwicklung wird in Kooperation mit der Philipps-Universität Marburg, dem Staatlichen Schulamt für den Landkreis Marburg-Biedenkopf, dem Studienseminar für Gymnasien Marburg sowie den Medienzentren der Stadt Marburg und des Landkreises Marburg-Biedenkopf entwickelt und angeboten. Das jeweils aktuelle Angebot kann online auf den Seiten des Zentrums für Lehrerbildung eingesehen werden.

Zielgruppe

Lehrkräfte, LiV, Lehramtsstudierende

Termine

Aktuelle Angebote und Termine abrufbar
unter [https://www.uni-marburg.de/de/
zfl/fort-und-weiterbildung/fortbildungen/
lernwelten](https://www.uni-marburg.de/de/zfl/fort-und-weiterbildung/fortbildungen/lernwelten)

Philipps-Universität Marburg

VERANSTALTUNGSREIHE LERNWELTEN

Im Zentrum der Veranstaltungsreihe LernWelten steht die anwendungsorientierte und multiprofessionelle Auseinandersetzung mit Fragen und Perspektiven rund um die Themen Lehren, Lernen und Beziehungsarbeit im Kontext Schule. Zielgruppe sind Lehrkräfte, Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst und Studierende. Entsprechend vielfältig ist die Bandbreite an Inhalten. Dieses erstreckt sich von allgemeinpädagogischen Fragestellungen über fachspezifische Impulse bis hin zu spezifischen Werkzeugen für den jeweiligen bzw. künftigen Berufsalltag. Das Formatspektrum besteht aus Workshops, Impulsvorträgen sowie Onlineangeboten, die sich in ihrer Grundkonzeption an der Verzahnung zwischen wissenschaftlichen Erkenntnissen, Praxisnähe und Handlungsorientierung ausrichten. Die Umsetzung erfolgt in Abhängigkeit zur jeweiligen Veranstaltung digital oder in Präsenz.

Kontakt

Sandra Rabung
zfl-fortbildung@uni-marburg.de

<https://uni-marburg.de/UhZZs>

Zielgruppe
Lehrkräfte

Termine

Das aktuelle Programm ist einsehbar
über <https://uni-marburg.de/iBuRt>

Philipps-Universität Marburg

MARBURGER PROGRAMM FÜR MENTORINNEN UND MENTOREN

Informieren, kooperieren und fortbilden – das sind die Ziele des Zentrums für Lehrerbildung in der Zusammenarbeit mit den Mentor/innen der Schulpraktika. Ausgehend von einer Umfrage unter den Mentor/innen wurde das Angebot angepasst: mehrere kleinformige Informations-, Austausch- und Fortbildungsangebote können teils in digitaler Form, teils in Präsenz wahrgenommen werden. Informieren, kooperieren und fortbilden sind dabei als miteinander verzahnte Schwerpunkte zu verstehen. Fortbildungen thematisieren beispielsweise Methoden der Unterrichtsbesprechung oder die Reflexion der Rolle als Mentor/in. Zugleich ermöglichen sie den Austausch und die Kooperation zwischen Schule und Universität. In Austauschforen stehen die Aspekte Information und Kooperation im besonderen Fokus. Sie dienen dem Austausch zwischen den Mentor/innen und Mitarbeiter/innen der Universität im Bereich Lehrerbildung in Fragen des Mentorings.

Die Einladung zu den Angeboten für Mentor/innen des Zentrums für Lehrerbildung erfolgt über die Kontaktlehrer/innen an den Schulen. Das aktuelle Programm ist darüber hinaus unter folgendem Link einsehbar: <https://uni-marburg.de/iBuRt>.

Kontakt

Manuel Hermes und Sandra Rabung
zf1-fortbildung@uni-marburg.de

<https://uni-marburg.de/UhZZs>

Seite 31

Zielgruppe

Lehrkräfte, LiV, Lehramtsstudierende

Termin

Bitte informieren Sie sich auf den Seiten
des ZfL: <https://uni-marburg.de/UhZZs>

Philipps-Universität Marburg

FORTBILDUNGSANGEBOTE DES ZENTRUMS FÜR LEHRERBILDUNG

Das Zentrum für Lehrerbildung entwickelt und bündelt fortlaufend phasenübergreifende Fortbildungsangebote der Philipps-Universität Marburg, sowohl aus den Bereichen Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Bildungswissenschaft. Darüber hinaus werden aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen (bspw. Digitalisierung oder Inklusion) und pädagogisch-psychologische Themen in den Blick genommen. Das jeweils aktuelle Angebot kann online auf den Seiten des Zentrums für Lehrerbildung eingesehen werden.

Kontakt

Claudia Silberberg und Sandra Rabung
zfl-fortbildung@uni-marburg.de

<https://uni-marburg.de/UhZZs>



STUDIENSEMINAR GHRF MARBURG

Als Studienseminar für den Bereich der Grund-, Haupt-, Real- und Förderschulen in Marburg sind wir Kooperationspartner der Ausbildungsschulen im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Hier bilden wir regelmäßig an über 80 Ausbildungsschulen ca. 150 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst aus. Individualisiertes und kooperatives Arbeiten und Lernen liegen uns am Herzen.

Zuständigkeitsbereich: 80 Ausbildungsschulen im Landkreis Marburg-Biedenkopf

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren HS1 & HS2,
interessierte Lehrkräfte

Studienseminar GHRF Marburg

FORTBILDUNG FÜR MENTORINNEN UND MENTOREN

Wir möchten Sie bei der Wahrnehmung Ihrer Rolle und den Aufgaben als Mentorin und Mentor begleiten. Unser Ziel ist es, Sie mit der Ausbildungsstruktur, den Ausbildungsveranstaltungen und Modulen vertraut zu machen. In diesem Kontext stellen wir Ihnen Inhalte einzelner Module oder Ausbildungsveranstaltungen (z. B. DFB, EBB, Diversität oder BRB) vor. Gerne treten wir mit Ihnen in den Austausch über Modulbewertung, Unterrichtsberatung, Teamteaching oder Fragen der Inklusion. Im Rahmen von zwei ganztägigen Veranstaltungen möchten wir Ihre Anliegen und Fragen rund um die Ausbildung gemeinsam mit Ihnen diskutieren bzw. beantworten.

Kontakt

06421 | 61 64 60
poststelle.sts-ghrf.mr@kultus.hessen.de

Anmeldung

<http://lakk.sts-ghrf-marburg.bildung.hessen.de/index.html>



STUDIENSEMINAR FÜR GYMNASIEN MARBURG

Das Studienseminar für Gymnasien in Marburg ist Teil der Hessischen Lehrkräfteakademie und für die Organisation und Durchführung des Vorbereitungsdienstes sowie der Abnahme der 2. Staatsprüfung verantwortlich. In der Ausbildung werden die während des Studiums erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Fachwissenschaften, Fachdidaktiken und Bildungswissenschaften im engen Bezug zum erteilten Unterricht systematisch vertieft und erweitert.

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren sowie interessierte Kolleginnen und Kollegen

Studienseminar für Gymnasien Marburg in Zusammenarbeit mit dem Studienseminar für Gymnasien Gießen

GUT BERATEN?

Als Mentorinnen und Mentoren leisten Sie wichtige Arbeit für die Ausbildung neuer Lehrerinnen und Lehrer. Sie stehen in einem Beziehungsgeflecht zwischen LiV, Ausbilderinnen und Ausbilder des Seminars sowie Lehrkräften der Universität. Hinzu kommen eigene Ansprüche an die Qualität von Unterricht und an Besprechungssituationen in einem oft zeitlich dicht getakteten Umfeld. Diese Konstellationen und Situationen sind häufig mit unterschiedlichen Rollenerwartungen verbunden, die nicht immer konfliktfrei gelöst werden können.

Mit diesem Baustein bieten wir Ihnen eine Form der Beratung an, die auf individuelle Anliegen in der beruflichen Praxis als Mentorin und Mentor ausgerichtet ist.

Im Sinne eines systemischen Ansatzes bieten wir die Möglichkeit, Situationen aus einem anderen Blickwinkel zu sehen, sich mit diesen ressourcenorientiert auseinanderzusetzen und selbst neue Lösungen zu finden und sich auf diesem Wege persönlich weiterzuentwickeln.

Kontakt und Anmeldung

Stephanie Bachmann
bachstep@gmx.de

Kai Schütz
kaiochuetz@web.de

Ute Hahn
hahn.ute@gmx.de

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren,
interessierte Kolleginnen und Kollegen

Termin

Termine nach Vorankündigung – per
Schulverteiler

Kontakt

Felix Naglik
felix.naglik@web.de

Helga Henzel
helga.henzel@gmx.de

Anmeldung

poststelle.sts-gym.mr@kultus.hessen.de

Studienseminar für Gymnasien Marburg

MENTORINNEN- UND MENTORENTAG AM STUDIENSEMINAR FÜR GYMNASIEN IN MARBURG

(mit wechselnden Themenschwerpunkten)

Als Mentor*innen leisten Sie wichtige Arbeit für die Ausbildung neuer Lehrer*innen. Sie stehen in einem Beziehungsgeflecht zwischen LiV, Ausbilder*innen des Seminars sowie Kolleg*innen und Schulleitungen an den Schulen. Neben der fachlichen Begleitung der LiV ergeben sich in den Bereichen Kommunikation, gegenseitige Erwartungen in der Rolle der Mentor*in sowie Examensbegleitung komplexe Anforderungen, die oft konstruktiv im kommunikativen Miteinander besprochen werden können.

Mit diesem Baustein bieten wir Ihnen eine ganztägige Veranstaltung in unseren Räumen an, die aus den Elementen Expert*innen-Input, Austausch im Plenum, Workshop-Angebote (Fachforen oder Angebote zu Grundfragen der Mentor*innentätigkeit kombiniert mit dem Einsatz unserer Grundsatzpapiere) sowie einer Abschluss-Auswertung besteht.

Der jeweilige thematische Schwerpunkt ergibt sich aus der Arbeit in der Mentor*innen-AG, die sich aus aktuell aktiven Mentor*innen unserer 12 Ausbildungsschulen konstituiert.

GUTER UNTERRICHT? BERATEN, BEURTEILEN UND BEWERTEN

... als Mentorin bzw. Mentor habe ich gerade eine Unterrichtsstunde einer/s Studierenden bzw. einer Lehrkraft im Vorbereitungsdienst besucht. Gleich wollen wir die Stunde besprechen.

Wie hat er/sie die Stunde wohl erlebt? Wie war sie für die Schülerinnen und Schüler? Welche Aspekte schätzt sie positiv, welche problematisch ein? Welche Kriterien stehen im Zentrum? Wie kann ich sie/ihn so beraten, dass die Beratung als Stärkung und gewinnbringend für die Weiterarbeit erlebt wird?

Im Zentrum des Workshops steht die Analyse eines Videomitschnittes einer Unterrichtssequenz. Anhand dieser Sequenz werden mithilfe der „Matrix – Grundlagen guten Unterrichts. Beraten, Beurteilen und Bewerten am Studienseminar für Gymnasien Marburg“ (2017) Schwerpunkte der Unterrichtsbeobachtung entwickelt, Kriterien für eine potentielle Beratung der Lehrkraft diskutiert und diese anhand von Indikatoren konkretisiert.

Kontakt

Michael Fischer
sumichael.fischer@web.de

Stephanie Bachmann
bachstep@gmx.de

Kai Schütz
kaiochuetz@web.de

Anmeldung

poststelle.sts-gym.mr@kultus.hessen.de



STUDIENSEMINAR GHRF WETZLAR

Das Studienseminar für Grund-, Haupt-, Real- und Förderschulen in Wetzlar begleitet ca. 200 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst im Gebiet Limburg-Weilburg und Lahn-Dill-Kreis.

Die Zusammenarbeit und Kooperation mit Mentorinnen und Mentoren ist uns ein besonderes Anliegen. Wir wollen durch unsere Angebote Fragen gemeinsam besprechen und klären sowie die Zusammenarbeit intensivieren.

Zielgruppe
Mentorinnen und Mentoren

Termin
24. Januar 2022
(in Präsenz mit 15 Teilnehmenden)

Studienseminar GHRF Wetzlar

HALTUNG UND ROLLENKLARHEIT

Die Zusammenarbeit zwischen Mentorinnen und Mentoren und der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst ist eine anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe. Sie setzt eine wertschätzende Kommunikation voraus, die professionelles Handeln in der Ausbildung und Schule ermöglicht.

Schwerpunkte:

- ~ Die Situation der LiV und der Mentoren / Mentorinnen in der Ausbildungssituation differenziert wahrnehmen
- ~ Elemente der ‚Mentor*innenrolle‘ analysieren und reflektieren
- ~ Das Reflektieren der ‚Mentor*innenrolle‘ in den verschiedenen Phasen der Ausbildung
- ~ Austausch über die Zusammenarbeit von Mentoren / Mentorinnen und LiV anregen und strukturieren
- ~ Reflexion der eigenen Haltung zu Unterricht und zu Ausbildung

Referentinnen: Susanne Dittmar und Carmen Schöler

Kontakt
Studienseminar GHRF in Wetzlar
Brühlsbachstraße 15
35578 Wetzlar
<https://sts-ghrf-wetzlar.bildung.hessen.de>

Anmeldung
Poststelle.sts-ghrf.wtz@kultus.hessen.de

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren

Termin

08. Juni 2022

(in Präsenz mit 15 Teilnehmenden)

Kontakt

Studienseminar GHRF in Wetzlar
Brühlsbachstraße 15
35578 Wetzlar

<https://sts-ghrf-wetzlar.bildung.hessen.de>

Anmeldung

Poststelle.sts-ghrf.wtz@kultus.hessen.de

Studienseminar GHRF Wetzlar

GESPRÄCHE TRAINIEREN UND REFLEKTIEREN

Als Mentorinnen und Mentoren führen Sie zu verschiedenen Anlässen Ausbildungsgespräche mit der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst. Sie schauen dabei auf Stärken und Entwicklungsbereiche, geben sowohl wertschätzende als auch entwicklungsunterstützende Rückmeldung in Bezug auf die zu fördernden Kompetenzen. Manchmal sprechen Sie auch Probleme an.

Sie trainieren in dieser Veranstaltung verschiedene Gesprächssituationen. Sie bereiten Gesprächsphasen vor und reflektieren diese gemeinsam mit anderen Mentorinnen und Mentoren.

Wir knüpfen in dieser Veranstaltung an Ihren eigenen Erfahrungen aus dem Ausbildungskontext oder anderen Beratungssituationen an.

Schwerpunkte:

- ~ Grundlagen, Inhalte und Strukturen von Ausbildungsgesprächen kennen lernen
- ~ Beobachtungen zum Stand der Ausbildung konstruktiv benennen und abgleichen
- ~ Konflikte konstruktiv und professionell ansprechen

Referentinnen: Stefanie Plitt und Petra Weber-Laßmann

Zielgruppe

Mentorinnen und Mentoren

Termin

06. April 2022

(in Präsenz mit 15 Teilnehmenden)

Studienseminar GHRF Wetzlar

UNTERRICHT BEOBACHTEN UND BESPRECHEN

Die Kriterien für guten Unterricht bilden die Grundlage dieser Veranstaltung. Sie tauschen sich mit anderen Mentorinnen und Mentoren zu Ihrem Unterrichtsverständnis aus.

Sie lernen grundlegende Merkmale von ‚gutem Unterricht‘ kennen und erarbeiten Indikatoren, an denen lernförderlicher Unterricht (Kriterien von Meyer) erkennbar ist.

Sie entwickeln Ihre Kompetenz zur Unterrichtsbeobachtung und Unterrichtsanalyse weiter und Sie trainieren die Rückmeldung zu unterrichtlichen Situationen. Die Kompetenzorientierung in Bezug auf die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst bzw. in der Anpassungsqualifizierung ist dabei leitendes Prinzip.

Schwerpunkte:

- ~ Das eigene Bild von Unterricht
- ~ Grundlegende Merkmale von ‚gutem‘ Unterricht
- ~ Kriterien lernförderlichen Unterrichts
- ~ Nachbesprechungen von Unterricht

Referentinnen: Simone Immerschitt und Jutta Reusch-Janisch

Kontakt

Studienseminar GHRF in Wetzlar
Brühlsbachstraße 15
35578 Wetzlar

<https://sts-ghrf-wetzlar.bildung.hessen.de>

Anmeldung

Poststelle.sts-ghrf.wtz@kultus.hessen.de

Seite 43

KONTAKTE

Studienseminar
für GHRF Bad-Vilbel

Ilse Ebert
Konrad-Adenauer-Allee 1-11, 61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 6101 5191700
E-Mail: Ilse.Ebert@kultus.hessen.de
Internet: <http://lakk.sts-ghrf-friedberg.bildung.hessen.de>

Studienseminar
für GHRF Wetzlar

Susanne Dittmar
Brühlsbachstraße 15, 35578 Wetzlar
Tel.: +49 6441 2100716
E-Mail: Susanne.Dittmar@kultus.hessen.de
Internet: <http://lehrkraefteakademie.hessen.de>

Studienseminar
für GHRF Marburg

Marc Jacobi
Robert-Koch-Straße 17, 35037 Marburg
Tel.: +49 6421 616461
E-Mail: Marc.Jacobi@kultus.hessen.de
Internet: <http://lehrkraefteakademie.hessen.de>

Studienseminar
für Gymnasien Marburg

Michael Röhrig
Robert-Koch-Straße 17, 35037 Marburg
Tel.: +49 6421 616469
Fax: +49 6421 616466
E-Mail: Michael.Roehrig@kultus.hessen.de
Internet: <http://lehrkraefteakademie.hessen.de>

Studienseminar
für GHRF Gießen

Christian Hofmann
Schubertstraße 60, Haus 15, 35392 Gießen
Tel.: +49 641 4800380
E-Mail: Christian.Hofmann@kultus.hessen.de
Internet: <http://lakk.sts-ghrf-giessen.bildung.hessen.de>

Europa-Studienseminar für
berufliche Schulen Gießen

Kerstin Streiff
Schubertstraße 60, Haus 15, 35392 Gießen
Tel.: +49 641 4800370
E-Mail: Poststelle.STS-BS.GI@kultus.hessen.de
Internet: <http://lehrkraefteakademie.hessen.de>

Studienseminar
für Gymnasien Gießen

Claudia Spieler
Schubertstraße 60, Haus 15, 35392 Gießen
Tel.: +49 641 4800390
E-Mail: Claudia.Spieler@kultus.hessen.de
Internet: <http://lakk.sts-gym-giessen.bildung.hessen.de/index.html>

Philipps-Universität Marburg,
Zentrum für Lehrerbildung

Annette Huppert
Bunsenstraße 2, 35032 Marburg
Tel.: +49 6421 2824831
E-Mail: zfl-fortbildung@uni-marburg.de
Internet: www.uni-marburg.de/zfl

Justus-Liebig-Universität Gießen,
Zentrum für Lehrerbildung

Marie Reinhardt
Rathenaustraße 8, 35394 Gießen
Tel.: +49 641 9915440
E-Mail: Marie.Reinhardt@zfl.uni-giessen.de
Internet: www.uni-giessen.de/zfl

Justus-Liebig-Universität Gießen
Stabsabteilung Studium, Lehre,
Weiterbildung und Qualitätssicherung

Referat für Lehrerfortbildung
Ludwigstr. 23, 35390 Gießen
Tel.: +49 641 9912106
E-Mail: Lehrerfortbildung@admin.uni-giessen.de
Internet: <http://www.uni-giessen.de/lehrerfortbildung>

IMPRESSUM

AG Angebote für Mentorinnen und Mentoren
Rathenaustraße 8
35394 Gießen

Fotocredits

Titel: iStock.com/DNY59, Ute Lederer; Seite 8: Marie Reinhardt; Seite 12: JLU-Pressestelle/Franz Möller;
Seite 18: Bettina Schmidt; Seite 20: Oliver Andersen; Seite 30: Oliver Andersen; Seite 28: Heike Heuser;
Seite 34: Marc Jacobi; Seite 36: Michael Röhrig; Seite 8: Martina Knipp

Redaktion: Stephanie Brombach
Layout: Ute Lederer

In Zusammenarbeit mit:



Die Gießener Offensive Lehrerbildung (FKZ: 01JA1929), ProPraxis (FKZ: 01JA1804) sowie die Veranstaltungsreihe LernWelten (Seite 30; QPL FKZ: 01PL12037) werden im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

